

Aber jeder von uns empfang die Gnade in dem Maß, wie Christus sie ihm geschenkt hat. Und er gab den einen das Apostelamt, andere setzte er als Propheten ein, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für den Aufbau des Leibes Christi.

So sollen wir alle zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen.

Brief an die Epheser 4, 1-7.11-13 (Einheitsübersetzung)

Christliche Gemeinschaften haben sowohl Verwaltungs- als auch Glaubensstrukturen, die durch gottgegebene Talente und Fähigkeiten befähigt sind und alle unter der Inspiration des einen Heiligen Geistes stehen. Der heilige Paulus hat die Bilder in unserem heute gewählten Bibeltext als Reichtum der Gnade Gottes gemalt, die in seiner Erwartung solidarisch zum Wohle aller wirken soll. Die gegenwärtige Herausforderung bezüglich der Struktur und des integrativen Charakters unserer lieben Kirche und unseres Glaubens erfordert eine tiefere Reflexion über diese Worte des heiligen Paulus, um die Struktur der Macht abzuschwächen und die Struktur der Kompetenz zu betonen. Da liegt der Schlüssel für den Aufbau des Leibes Christi. Denn KOMPETENZ bedeutet:

- K** – **Kapazität**, um Gemeinschaften und Solidarität aufzubauen.
- O** – **Ordnung** unter stetiger Umordnung und Umstrukturierung.
- M** – **Modalität** für echte Wahrnehmung der Zeichen und Zeit.
- P** – **Pastoral** (Seelsorge), nicht Pastorat (Machtführung).
- E** – **Empathie**, die der Kern christlicher Liebe ist.
- T** – **Toleranz**, die viele Chancen schafft.
- E** – **Eloquenz**, Frucht des Geistes zur Verkündigung.
- N** – **Normativität** als Schutz- und Nachhaltigkeitsprinzip.
- Z** – **Zusammenarbeit**, wo die Vielfalt auch zur Einheit führt.